

Algen

Autor(en): **Bachmann, H.**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **24-25 (1916)**

Heft 24-25

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Algen.

(Referent: H. Bachmann, Luzern.)

1. **Bachmann, H.** Das Nannoplankton. Naturw. Wochenschr. N. F. XIII. 1914.

Ein zusammenfassendes Referat über die bisherigen Untersuchungen des Nannoplankton.

2. **Ducellier, F.** Etude critique sur quelques Desmidiacées récoltées en Suisse de 1910 à 1914. Bull. de la Soc. bot. de Genève, 2^e série, VI (1914).

Die durch 54 Figuren illustrierten Arten werden in bezug auf die Artabgrenzung besprochen.

3. **Ducellier, Dr. F.** Catalogue des Desmidiacées de la Suisse et de quelques localités frontières. Annuaire Conserv. et Jard. bot. Genève, XVIII (1914).

Eine Zusammenstellung der bisher in der Schweiz konstatierten Desmidiaceen.

4. **Ducellier, F.** Contribution à l'étude du polymorphisme et des monstruosité chez les Desmidiacées. 31 Fig. im Text und 3 Tafeln. Bulletin d. l. Soc. bot. de Genève, VII (1915), p. 73—118.

Verfasser behandelt den Polymorphismus der Spezies *Euastrum Didelta*, wobei er namentlich auch auf die Formen aufmerksam macht, die eine abweichende, junge Halbzelle aufweisen und von ihm als Forme mixte bezeichnet werden. Mit sehr exakten Umrisszeichnungen stellt er dar:

Euastrum Didelta var. *depauperatum* Duc.

„ „ „ *cuneatiforme* Duc.

„ „ „ *ansatiforme* (Schmidle) Duc.

„ „ „ *Blea-Tarniense* (West) Duc.

„ „ „ *inermiforme* Duc.

„ „ „ *Everettensiforme* (Wolle) Duc.

Euastrum Didelta var. *affine* (Ralfs) Duc.

„ „ „ *humerosum* (Ralfs) Duc.

„ „ „ *ampullaceum* (Wets) Duc.

„ „ „ *f. intermediae*.

„ *insigne* var. *intermedium* (Cleve) Rabenh.

Auch die Monstruositäten gehören der nämlichen Art *Euastrum Didelta* an. Die Proben stammen von Bisanne, Col des Gets und Piora.

5. **Ducellier, F.** Note sur un nouveau *Cœlastrum*. 5 Textfiguren. Bull. soc. bot. Genève, VII (1915), p. 65.

Cœlastrum Chodati Duc. nov. spec. aus Sümpfen in Lens-Montana.

6. **Ducellier, F.** Contributions à la flore desmidiologique de la Suisse. Bull. soc. bot. Genève, VII (1915), p. 186.

In den Torfmooren von Tenasse-Prantin (1220 m ü. M.) fand er folgende 18 Desmidiaceen, die für die Schweiz noch nicht signalisiert seien:

1. *Netrium digitus* var.
2. *Closterium* nahe zu *Cl. Siliqua* West.
3. *Euastrum binale* f. *secta* Turner.
4. *Cosmarium cyclicum* Nordst.
5. „ „ var. *arcticum* Nordst.
6. „ *galeritum* Nordst.
7. „ *notabile* Bréb.
8. „ *tetragonum* var. *Lundelli* Cooke.
9. „ *alpestre* Roy et Bissett.
10. „ *Sportella* Bréb.
11. „ „ var. *subnudum* West.
12. „ *speciosum* var. *simplex* Nordst. *forma intermedia* Will.
13. „ „ var. *biforme* Nordst.
14. „ *nasutum* f. *granulata* Nordst.
15. „ *quadrum* var. *minus* Nordst.
16. *Stauroastrum pygmæum* Bréb.
17. „ *trapezicum* var. *campylospinum* Schmidle.
18. „ *spec.* zu *Staur. Wilsii* gehörend.

In der nämlichen Nummer des Bulletin werden Angaben gemacht über *Zygosporen* von *Penium spirostriolatum*, *P. didymocarpum* und *Cylindrocystis diplospora*, die Ducellier nahe des Hospiz des Simplon gefunden hatte.

7. **Ernst, A.** Regenerations- und Plasmamischungsversuche bei Siphoneen. Verh. Schweiz. Naturf. Ges., 1914, II (1914), 188.
Nur Titel. (Hans Schinz.)

8. **Huber.** Formanomalien bei *Ceratium hirundinella* O. F. Müller. Intern. Revue, Biol. Suppl. VI.

Es werden alle bisher bekannten Abnormitäten von *Ceratium hirundinella*, ergänzt durch eigene Beobachtungen, zusammengestellt. Es sind dies: abnorme Länge, Krümmung, Knickung, Auswuchsbildung und Gabelung des Apikalhornes, Krümmung, Gabelung, Verdoppelung etc. des mittlern, rechten und linken Hinterhornes. Es wird auch die ätiologische Seite berührt, wobei die Nichtausbildung und die Doppelbildung mit der Regeneration beim Teilungsprozess in Verbindung gebracht werden.

9. **Huber-Pestalozzi, G.** Formanomalien bei *Ceratium* bei *Ceratium hirundinella* O. F. Müller. Verh. Schweiz. Naturf. Ges. 1914, II (1914), 191—193. Vergl. vorstehendes Referat. (Hans Schinz.)

10. **Lantzsch.** Studien über das Nannoplankton des Zugersees und seine Beziehung zum Zooplankton. Zeitschr. f. wissensch. Zoologie CVIII (1914), 631—692.

Das Schriftchen ist so reich an Beobachtungen, dass wir auf eine Zusammenfassung verzichten. Für künftige Nannoplanktonuntersuchungen ist es wegleitend.

11. **Pascher, A.** Die Süßwasserflora Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, bearbeitet von verschiedenen Botanikern. G. Fischer, Jena.

Als Gegenstück der Süßwasserfauna von Brauer und auch in ihrem Kleide erscheint die vorerwähnte Publikation. Für jeden Süßwasserbiologen sind die handlichen, mit guten Figuren reich

ausgestatteten Heftchen sehr wertvoll. Die Schweiz ist bei der Fundortangabe gut berücksichtigt. Bis jetzt sind folgende Hefte erschienen:

- H. 1 (1914). *Flagellatae*. 1. Allgemeiner Teil von A. Pascher. Spezieller Teil von E. Lemmermann.
- H. 2 (1913). *Flagellatae*. 2. A. Pascher u. E. Lemmermann.
- H. 3 (1913). *Dinoflagellatae* von A. J. Schilling.
- H. 6 (1914). *Ulothrichales, Microsporales, Oedogoniales* von W. Heering.
- H. 9 (1913). *Zygnemales* von O. Borge und A. Pascher.
- H. 10 (1913). *Bacillariales* von H. V. Schönfeldt.
- H. 14 (1914). *Bryophyta* von Warnstorf, Mönkenmeyer, Schiffner.

12. **Pascher.** Die Süßwasserflora Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. Heft 5: *Chlorophyceae* II. Jena, G. Fischer, 1915.

Das Heft umfasst einzellige Grünalgen. Pascher gibt einleitend einen Bestimmungsschlüssel der zellulären Grünalgen. Darauf behandelt Lemmermann die *Tetrasporales*, Brunnthaler die *Proto-coccales*, Pascher *Chlorophyceen* unsicherer Stellung.

13. **Rayss, Tscharna.** *Le Cœlastrum proboscideum*. Etude de Planctologie expérimentale. Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz, V, 2 (1915).

Über den experimentellen Teil siehe allgem. Botanik. Der zweite Teil bietet eine systematische Revision der Gattung *Cœlastrum* und stellt die in der Schweiz beobachteten Arten zusammen:

I. Sektion. *Eucœlastrum*.

- 1. *Cœlastrum microporum* Naeg.
- 2. " *sphaericum* Naeg.
- 3. " *proboscideum* Bohl.
- 4. " *cubicum* Naeg.
- 5. " *Printzii* Rayss nov. sp.
 Fundort: Bourg St-Pierre.
- 6. " *cambricum* Archer.
 var. *Stuhlmanni* Ostenf.

II. Sektion. *Clathrastrum*.

- 1. *Cœlastrum Chodati*. Duc.

III. Sektion. *Harriotina*.

1. *Cœlastrum reticulatum* Lemm.

14. **Rehfous, L.** Note sur trois mallomonas nouveaux. Bull. soc. bot., VII (1915), p. 128—130.

Vom Genfersee werden als neue Arten beschrieben:

Mallomonas genevensis Chodat,

„ *Pascheri* Rehfous,

„ *minima* Rehfous.

15. **Steinmann.** Praktikum der Süßwasserbiologie. I. Teil. Die Organismen des fließenden Wassers. Sammlung naturwissenschaftlicher Praktika, VII, Berlin, Bornträger, 1915.

Das Praktikum ist kein Bestimmungsbuch, sondern es ist bestimmt, in die Biologie des fließenden Wassers einzuführen. Die Algen i. w. S. sind von H. Gams bearbeitet. Zahlreiche Textfiguren sind in guter Ausführung vorhanden.

Neue oder bemerkenswerte Vorkommnisse.

Als Quellen dienten die vorstehend genannten und fortlaufend nummerierten Publikationen, sowie (7) schriftliche Mitteilungen von Herrn cand. phil. Helm. Gams, Zürich.

Helcomastix ovalis Lantzs. nov. spec., Zugersee (10).

Uroglenopsis europaea Pascher., Katzenssee, bisher als *Uroglena volvox* angegeben (7).

Phalansterium consociatum Cienk., Katzenssee, Greifensee (7).

Cryptochrysis comnutata Zürichsee (7).

Gymnodinium helveticum Ten., Zürichsee (7).

Volvox aureus, Andelfinger Grundwasserseen, Weiher beim Vrenelsgärtli am Zürichberg, Gattiker Weiher (7).

Gonatozygon Brebissonii var. *laeve* Hilse West und West, Lac Champex (3).

Penium truncatum Breb., Val Piora (3).

Closterium Jenneri Ralfs., Val Piora (3).

„ *Ulna* Focke., Val Piora (3).

Euastrum aboense var. *nodulosum* nov. var. Ducellier, Val Piora (3).

- Euastrum ampullaceum* Ralfs., Val Piora (3).
„ *didelta forma denticulata* Duce'llier nov. forma,
Val Piora (3).
„ *insigne* Hasall., Val Piora, Semsales, Vaulruz,
Champex (3).
„ *intermedium* Cleve., Louvie (3).
„ *pectinatum* Breb., Champex (3).
„ *pulchellum* Breb., Champex (3).
„ *sinuosum* var. *reductum* West., Louvie (3).
„ *sublobatum* Breb., Val Piora (3).
Cosmarium biretum Breb., Salève, Semsales (3).
„ *contractum* var. *ellipsoideum* West., Val
Piora (3).
„ *elegantissimum* Lund., Val Piora (3).
„ *exiguum* var. *pressum* West., Louvie (3).
„ *globosum* Bülnh., Val Piora (3).
„ *Kjelmani* var. *grande* Wille., Val Piora (3).
„ *orthostichum* var. *pumilum* Lund., Lac Cham-
pex (3).
„ *rectangulare* Grun., Lac Champex (3).
„ *Regnelli* Wille., Lac Champex (3).
„ *tetragonum* var. *Davidsonii* West., Val Piora (3).
„ *trachypleurum* var. *minus* Racib., Gouille de
la Givrine (3).
Stauroastrum capitulum Breb., Lac Champex (3).
„ *controversum* Breb., Val Piora (3).
„ *dispar* Breb., Lac Champex (3).
„ *intricatum* Lac Champex, Val Piora (3).
„ *oligacanthum* Lac Champex (3).
„ *Pringsheimii* Lac Champex, Val Piora (3).
„ *punctulatum* var. *striatum* West., Lac Cham-
pex (3).
„ *pungens* Breb., Val Piora (3).
Hildenbrandia rivularis Limmatt (7).
Lemanea torulosa Murgtal (7).
Trentepohlia iolithus Val Boalzo (7).
Lithoderma fontanum Flah., Murgtal, Montagne de Fully, Wallis,
Quelle der Sarvaz bei Saillon (7).